STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN BADEN-WÜRTTEMBERG





PRESSEINFORMATION

5. JULI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE BOTANISCHER GARTEN KARLSRUHE: SOMMERAUSSTELLUNG. FREIER EINTRITT

Botanischer Garten Karlsruhe

12.–15. Juli: Freier Eintritt in die Sommerausstellung im Botanischen Garten

Freier Eintritt in die Glashäuser des Botanischen Gartens: Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zeigen aktuell zwei großformatige Werke von Jochen Hautzdorf und André Wischnewski im Kalthaus des Botanischen Gartens. Die Ausstellung ist eine Kooperation mit der Staatlichen Akademie für Bildende Künste Karlsruhe. Während der traditionellen Sommerausstellung der Akademie vom 12. bis zum 15. Juli öffnen auch die Schauhäuser des Gartens ihre Tore bei freiem Eintritt.

DER BOTANISCHE GARTEN ALS ORT FÜR KUNST

Bei der traditionsreichen Sommerausstellung der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe vom 12. Juli bis 15. Juli 2018 öffnen sich die Räume der Akademie und bieten Einblick in die Arbeit der gut 300 Studierenden. In diesem Jahr ist ein ungewöhnlicher neuer Ausstellungsraum mit dabei: Das Kalthaus des benachbarten Botanischen Gartens, seit diesem Frühjahr nach der Sanierung wieder bepflanzt und zugänglich, ist ebenfalls mit dabei. Gezeigt werden hier bereits seit Juni zwei großformatige Arbeiten, die sich mit der besonderen Situation des Raumes und der Gewächshäuser auseinandersetzen. Die beiden Künstler, André Wischnewski und Jochen Hautzdorf, studieren aktuell an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe bei Prof. Harald Klingelhöller, Fachbereich Bildhauerei.

ZEITGENÖSSISCHE KUNST IM HISTORISCHEN RAHMEN

Immer wieder öffnen die Staatlichen Schlösser und Gärten historische Räume für Kunst – und immer ist die Interaktion zwischen der zeitgenössischen Ästhetik und

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich "Presse"/"Pressefotos").

STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN BADEN-WÜRTTEMBERG





PRESSEINFORMATION

5. JULI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE BOTANISCHER GARTEN KARLSRUHE: SOMMERAUSSTELLUNG. FREIER EINTRITT

der historischen Umgebung spannend und fruchtbar. Der Ausstellungsort in Karlsruhe ist bezwingend: Das Kalthaus, einer der historischen Glasbauten des Botanischen Gartens, bietet im Sommer freie Flächen. Denn hier überwintern die zahlreichen exotischen Kübelpflanzen, die während der warmen Monate im Freien die Akzente setzen. Als Ort für Kunst wird der eindrucksvolle Raum zum ersten Mal jetzt nach der erst im Frühjahr abgeschlossenen Sanierung der Gewächshäuser des 19. Jahrhunderts genutzt. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg und die Kunstakademie haben sich dafür zu einer Kooperation zusammengefunden.

SERVICE UND INFORMATION

Öffnungszeiten Schauhäuser Di – Fr 10.00 – 16.45 Uhr Sa, So und Feiertage 10.00 – 17.45 Uhr

Freier Eintritt vom 12. Juli bis 15. Juli im Rahmen der Sommerausstellung der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe

Botanischer Garten Karlsruhe. Schauhäuser Hans-Thoma-Straße 6 76131 Karlsruhe

Telefon: +49(0)7 21.9 26 30 08

E-Mail: info@botanischer-garten-karlsruhe.de
www.BOTANISCHER-GARTEN-KARLSRUHE.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.